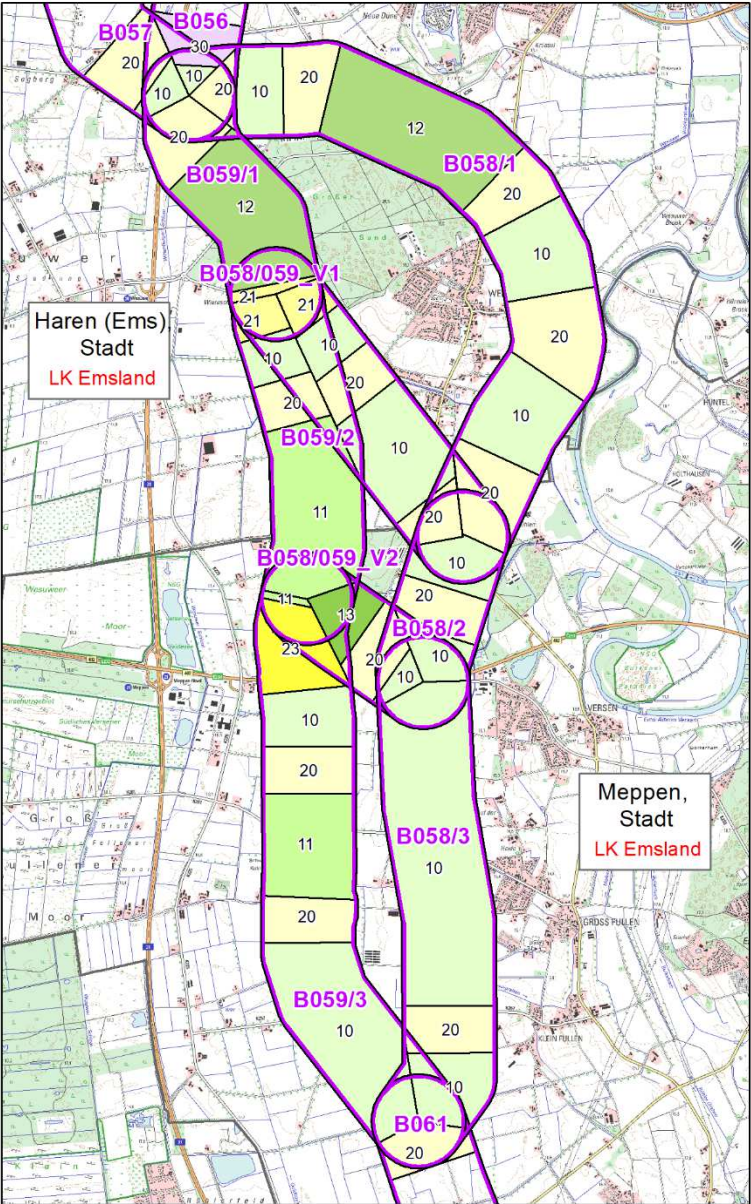
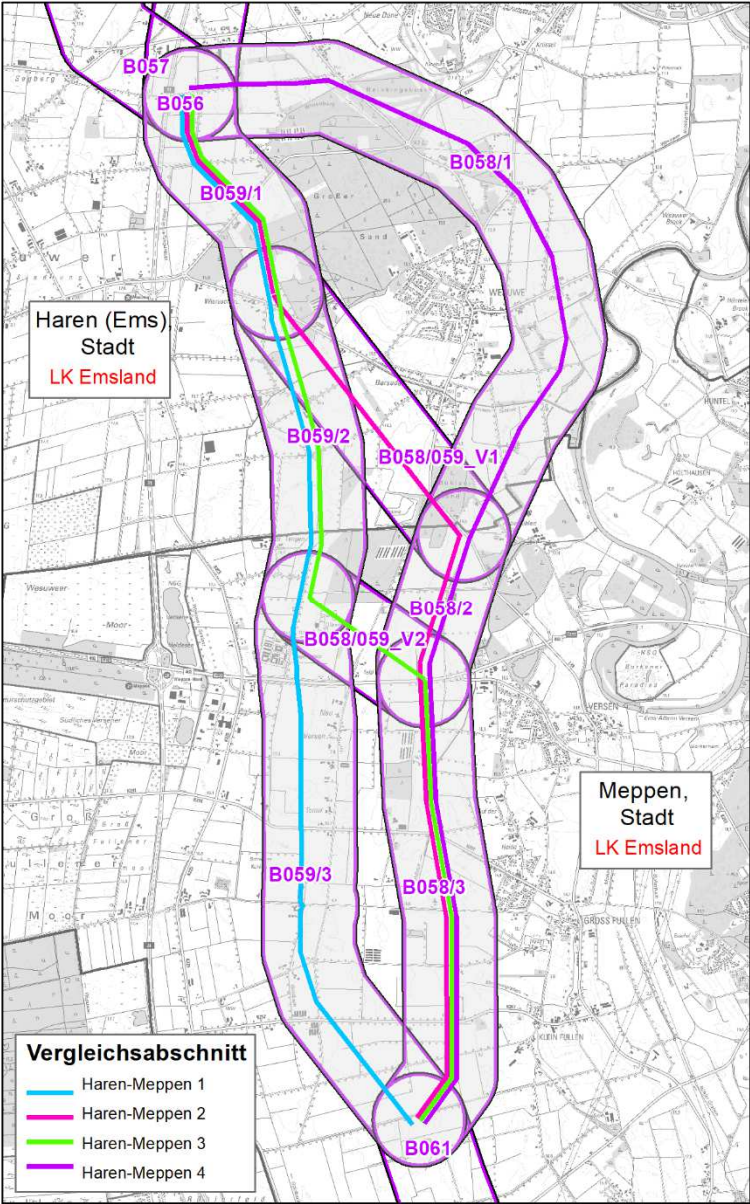


Mehrfachvergleich Haren-Meppen

1 Allgemeines				
Vergleichsabschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059	Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3	Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3	Haren-Meppen 4 – TKS B058
Bundesländer	Niedersachsen	Niedersachsen	Niedersachsen	Niedersachsen
Regierungsbezirke / Landkreise / Kreise / kreisfreie Städte	Landkreis Emsland	Landkreis Emsland	Landkreis Emsland	Landkreis Emsland
Kommunen	Stadt Haren (Ems) Stadt Meppen	Stadt Haren (Ems) Stadt Meppen	Stadt Haren (Ems) Stadt Meppen	Stadt Haren (Ems) Stadt Meppen
Länge des Trassenkorridors	11,7 km	12,1 km	12,0 km	14,1 km
Einzelfälle nach Unterlage 12	In der Unterlage 12 ist für das TKS keine Einzelfallbetrachtung für ausgewählte bautechnische Hindernisse enthalten.	Für die TKS sind keine Einzelfallbetrachtung für ausgewählte bautechnische Hindernisse vorgesehen.	Für die TKS sind keine Einzelfallbetrachtung für ausgewählte bautechnische Hindernisse vorgesehen.	In der Unterlage 12 ist für das TKS keine Einzelfallbetrachtung für ausgewählte bautechnische Hindernisse enthalten.



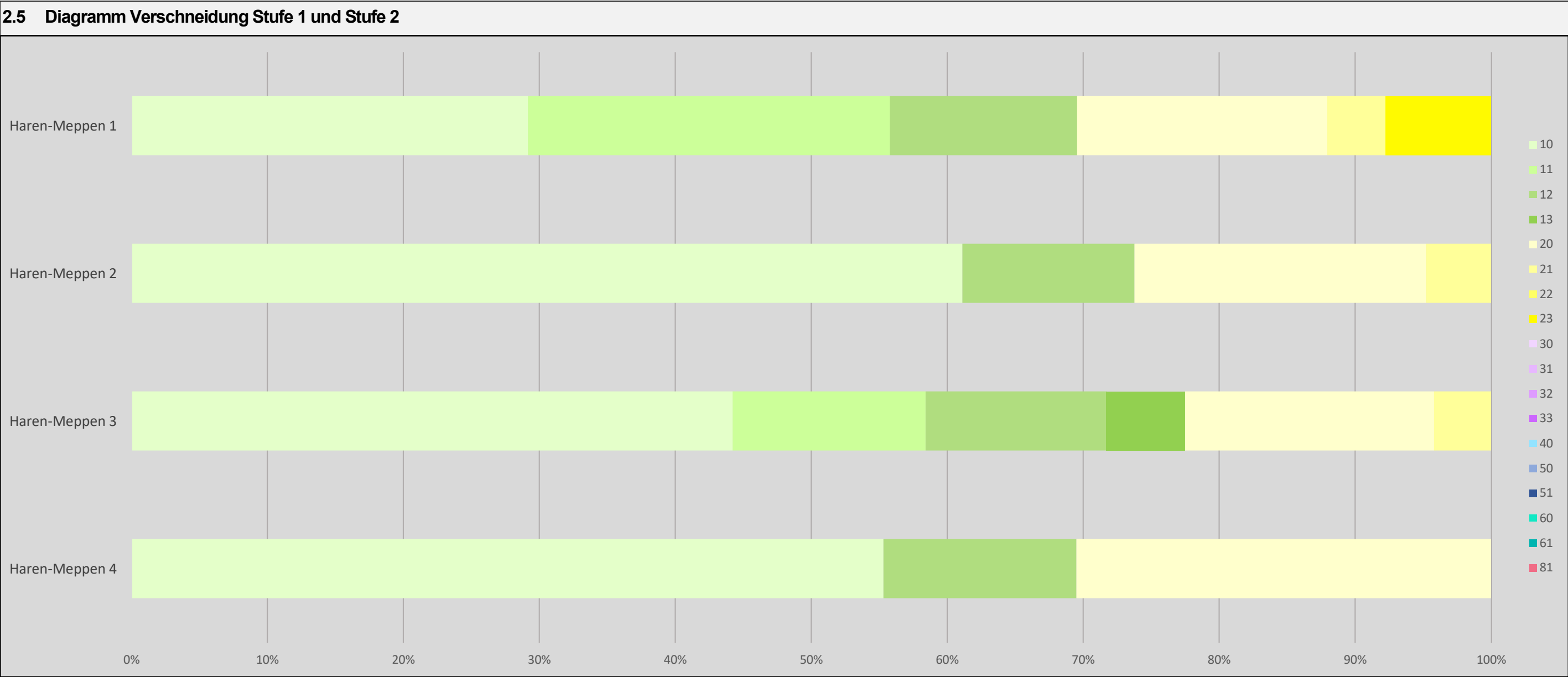
- Uneingeschränkter Trassierungsraum**
- 10 ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen
 - 11 weniger als 30 % der Homogenen Beurteilungseinheit werden von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen
 - 12 mehr als 30% und weniger als 70% der Homogenen Beurteilungseinheit werden von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen
 - 13 mehr als 70% der Homogenen Beurteilungseinheit werden von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen
- Eingeschränkter Trassierungsraum**
- 20 ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen
 - 21 weniger als 30 % der Homogenen Beurteilungseinheit werden von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen
 - 22 mehr als 30% und weniger als 70% der Homogenen Beurteilungseinheit werden von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen
 - 23 mehr als 70% der Homogenen Beurteilungseinheit werden von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen

2 Konfliktfreiheit												
2.1 Übersicht Stufe 1												
Vergleichs- abschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059			Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3			Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3			Haren-Meppen 4 – TKS B058		
	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung
Trassier- ungsraum	8,1	69,2	uneingeschränkt	8,8	72,7	uneingeschränkt	9,3	77,5	uneingeschränkt	9,8	69,5	uneingeschränkt
	3,6	30,8	eingeschränkt	3,3	27,3	eingeschränkt	2,7	22,5	eingeschränkt	4,3	30,5	eingeschränkt
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Planerische Engstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Riegel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2.2 Übersicht Stufe 2												
Vergleichs- abschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059			Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3			Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3			Haren-Meppen 4 – TKS B058		
	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung
Konflikt- stellen	8,9	76,1	kleinflächig	9,8	81,0	kleinflächig	9,1	75,8	kleinflächig	9,8	69,5	kleinflächig
	0,9	7,7	großflächig	1,8	14,8	großflächig	0,8	6,7	großflächig	3,3	23,4	großflächig
	1,9	16,2	korridorumfassend	0,5	4,2	korridorumfassend	2,1	17,5	korridorumfassend	1,0	7,1	korridorumfassend

2.3 Verschneidung Stufe 1 und 2												
Vergleichs- abschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059			Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3			Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3			Haren-Meppen 4 – TKS B058		
	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung
Trassierungsraum und Konfliktstellen	3,4	29,0	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)	7,2	59,5	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)	5,3	44,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)	7,8	55,3	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)
	3,1	26,5	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)	1,7	14,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)
	1,6	13,7	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)	1,6	13,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)	1,6	13,3	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)	2,0	14,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)
	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)	0,7	5,8	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)
	2,2	18,8	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)	2,7	22,3	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)	2,2	18,3	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)	4,3	30,5	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)
	0,5	4,3	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)	0,6	5,0	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)	0,5	4,2	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)
	0,9	7,7	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)
Planerische Engstellen und Konfliktstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Riegel und Konfliktstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2.4 Übersicht Verschneidung Stufe 1 und Stufe 2												
Vergleichsabschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059			Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3			Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3			Haren-Meppen 4 – TKS B058		
	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung	km	%	Bewertung
Trassierungsraum und Konfliktstellen	3,4	29,0	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)	7,2	59,5	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)	5,3	44,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)	7,8	55,3	Uneingeschränkter Trassierungsraum - ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen (10)
	3,1	26,5	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)	1,7	14,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (11)
	1,6	13,7	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)	1,6	13,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)	1,6	13,3	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)	2,0	14,2	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30% und weniger als 70% möglich (12)
	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)	0,7	5,8	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)	-	-	Uneingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (13)
	2,2	18,8	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)	2,7	22,3	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)	2,2	18,3	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)	4,3	30,5	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung ohne Querung von Konfliktstellen möglich (20)
	0,5	4,3	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)	0,6	5,0	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)	0,5	4,2	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30% möglich (21)
	0,9	7,7	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)	-	-	Eingeschränkter Trassierungsraum - Trassierung nur mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70% möglich (23)
Planerische Engstellen und Konfliktstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Riegel und Konfliktstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



2.6 Konfliktfreiheit der PTA			
Haren-Meppen 1 – TKS B059	Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3	Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3	Haren-Meppen 4 – TKS B058
<p>Die Konfliktfreiheit der PTA ist gemäß den Ergebnissen der Fachgutachten sowie im Hinblick auf die Trassierungsgrundsätze teilweise gegeben. Die PTA quert mehrere VRG Rohrleitung und VRG Verkehr, ein VBG Forstwirtschaft, ein VBG Trinkwassergewinnung und Grundwasserschutz, ein VRG Industrie und Gewerbe und zwei VRG Rohstoffe – Sand, FNP-Fläche, für die eine Konformität erreicht werden kann.</p> <p>Weiter werden Flächen der SUP gequert, überwiegend Flächen, für die voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen mit erhöhter Bedeutung verbleiben. Die SUP-Flächen können aufgrund ihrer Lage und der Lage der Splitterflächen nicht umgangen werden, es besteht nur eine geringfügige Optimierungsmöglichkeit.</p>	<p>Die Durchgängigkeit der PTA ist gemäß den Ergebnissen der Fachgutachten sowie im Hinblick auf die Trassierungsgrundsätze teilweise gegeben. Es werden Flächen der RVS (VBG Forstwirtschaft, ein VBG Trinkwassergewinnung und Grundwasserschutz) gequert (TKS B059/1, B058/B059_V1), für die eine Konformität erreicht werden kann.</p> <p>Weiterhin werden eine Vielzahl an Flächen aus der SUP gequert, sowohl Flächen, für die voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen mit mäßiger als auch erhöhter Bedeutung verbleiben.</p> <p>Die Flächen können aufgrund ihrer Lage teilweise nicht umgangen werden bzw. es besteht nur eine geringfügige Optimierungsmöglichkeit zur Umgehung dieser.</p>	<p>Die Durchgängigkeit der PTA ist gemäß den Ergebnissen der Fachgutachten sowie im Hinblick auf die Trassierungsgrundsätze teilweise gegeben. Es werden Flächen der RVS (VBG Forstwirtschaft, ein VBG Trinkwassergewinnung und Grundwasserschutz, ein VRG Industrie und Gewerbe) gequert (TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2), für die eine Konformität erreicht werden kann.</p> <p>Weiterhin werden eine Vielzahl an Flächen aus der SUP gequert, sowohl Flächen, für die voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen mit mäßiger als auch erhöhter Bedeutung verbleiben.</p> <p>Die Flächen können aufgrund ihrer Lage teilweise nicht umgangen werden bzw. es besteht nur eine geringfügige Optimierungsmöglichkeit zur Umgehung dieser.</p>	<p>Die Konfliktfreiheit der PTA ist gemäß den Ergebnissen der Fachgutachten sowie im Hinblick auf die Trassierungsgrundsätze teilweise gegeben. Die PTA quert ein VRG Natur und Landschaft, mehrere VRG Rohrleitung, VRG Verkehr und VBG Forstwirtschaft, ein VBG Trinkwassergewinnung und Grundwasserschutz, ein VRG Hochwasserschutz, eine BBP-Fläche, eine FNP-Fläche, ein VBG Natur und Landschaft sowie ein VBG Rohstoffe - Sand, für das eine Konformität erreicht werden kann.</p> <p>Weiter werden Flächen der SUP gequert, überwiegend Flächen, für die voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen mit erhöhter Bedeutung verbleiben. Die SUP-Flächen können aufgrund ihrer Lage nicht umgangen werden, es besteht nur eine geringfügige Optimierungsmöglichkeit.</p>

2.7 Statistische Auswertung Stufe 3								
Vergleichsabschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059		Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3		Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3		Haren-Meppen 4 – TKS B058	
	Flächengröße Korridor 1.243,4ha		Flächengröße Korridor 1.282,4 ha		Flächengröße Korridor 1.276,9 ha		Flächengröße Korridor 1.490,7 ha	
	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut	relativ
SUP – voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen mit erhöhter Bedeutung								
SG Boden	301,5 ha	24,3 %	153,0 ha	11,9 %	192,9 ha	15,1 %	274,1 ha	18,4 %

2.8 Statistische Auswertung Stufe 4								
Vergleichsabschnitt	Haren-Meppen 1 – TKS B059		Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3		Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3		Haren-Meppen 4 – TKS B058	
	Flächengröße Korridor 1.243,4 ha		Flächengröße Korridor 1.282,4 ha		Flächengröße Korridor 1.276,9 ha		Flächengröße Korridor 1.490,7ha	
	Flächengröße URaum 1.398,9 ha		Flächengröße URaum 1.435,8 ha		Flächengröße URaum 1.427,2 ha		Flächengröße URaum 1.646,3 ha	
	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut	relativ
RVS – Konformität kann mit Maßnahmen erreicht werden								
Gesamt	322,0 ha	25,9 %	384,7 ha	30,0 %	327,2 ha	25,6 %	746,5 ha	50,1 %
söpB – Belange, die dem Vorhaben durch Anwendung von Maßnahmen nicht entgegenstehen								
Gesamt	12,8 ha	1,0 %	5,6 ha	0,4 %	12,8 ha	1,0 %	47,3 ha	3,2 %
SUP – voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen mit mäßiger Bedeutung								
URaum	330,5 ha	23,6 %	396,8 ha	27,6 %	375,1 ha	26,3 %	348,0 ha	21,1 %
Korridor	831,5 ha	66,9 %	934,1 ha	72,8 %	933,9 ha	73,1 %	1.121,4 ha	75,2 %

Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung Resümee

Haren-Meppen 1		Anzahl betroffener verfahrensrelevanter Arten				
		Σ		NWI 1	NWI 2	NWI 3
TKS	23	-	-	-	-	-
		23	4	7	5	7
PTA	18	-	-	-	-	-
		18	3	6	5	4
Haren-Meppen 2		Anzahl betroffener verfahrensrelevanter Arten				
		Σ		NWI 1	NWI 2	NWI 3
TKS	27	4	-	1	1	2
		23	4	8	6	5
PTA	22	-	-	-	-	-
		22	3	8	5	6
Haren-Meppen 3		Anzahl betroffener verfahrensrelevanter Arten				
		Σ		NWI 1	NWI 2	NWI 3
TKS	26	4	-	1	1	2
		22	4	8	5	5
PTA	22	-	-	-	-	-
		22	3	8	5	6
Haren-Meppen 4		Anzahl betroffener verfahrensrelevanter Arten				
		Σ		NWI 1	NWI 2	NWI 3
TKS	32	1	-	1	-	-
		31	5	9	7	10
PTA	26	-	-	-	-	-
		26	4	10	6	6

2.9 Konfliktfreiheit, Gesamtbeurteilung			
Haren-Meppen 1 – TKS B059	Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3	Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3	Haren-Meppen 4 – TKS B058
<p>Riegel sind nicht vorhanden.</p> <p>Planerische Engstellen sind nicht vorhanden.</p> <p>Der Trassierungsraum ist zu 29,0 % uneingeschränkt, ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen und verläuft zu 26,5 % durch trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen, die weniger als 30 % der homogenen Beurteilungseinheit einnehmen und zu 13,7 % durch trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen, die mehr als 30 % und weniger als 70 % der homogenen Beurteilungseinheit einnehmen.</p> <p>Weitere 23,1 % sind ein eingeschränkter Trassierungsraum, ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen. Darüber hinaus gibt es eine Strecke von 7,7 % mit eingeschränktem Trassierungsraumes, wo mehr als 70 % der homogenen Beurteilungseinheit von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen werden.</p> <p>Ein stark eingeschränkter Trassierungsraum ist im TKS B059 nicht vorhanden.</p> <p>Die PTA durchläuft Merkmale der Stufe 1 (ASE (Habitatraum), söpB (BLP - Industrie und Gewerbe)) für die keine Konformität erreicht werden kann. Konfliktstellen der Stufe 2 können nur teilweise umgangen werden.</p> <p>Die statistischen Auswertungen der Stufen 3 und 4 erhalten ihre Aussage lediglich im Vergleich und werden an dieser Stelle nicht berücksichtigt.</p>	<p>Riegel sind nicht vorhanden.</p> <p>Planerische Engstellen sind nicht vorhanden.</p> <p>Der Trassierungsraum ist mit 72,7 % überwiegend uneingeschränkt, mit 27,3 % nimmt der eingeschränkte Trassierungsraum den geringsten Anteil innerhalb des Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 ein.</p> <p>Den größten Anteil mit 59,5 % nimmt der uneingeschränkte Trassierungsraum sowie zu 18,2 % der eingeschränkte Trassierungsraum ohne Überlagerung von Konfliktstellen ein. Zudem wird auf 4,1 % ein eingeschränkter Trassierungsraum gequert, in dem mehr als 70 % der homogenen Beurteilungseinheit von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen werden.</p> <p>Ein stark eingeschränkter Trassierungsraum ist nicht vorhanden.</p> <p>Die PTA durchläuft keine Merkmale der Stufe 1. Konfliktstellen der Stufe 2 können teilweise umgangen werden.</p> <p>Die statistischen Auswertungen der Stufen 3 und 4 erhalten ihre Aussage lediglich im Vergleich und werden an dieser Stelle nicht berücksichtigt.</p>	<p>Riegel sind nicht vorhanden.</p> <p>Planerische Engstellen sind nicht vorhanden.</p> <p>Der Trassierungsraum ist mit 77,5 % überwiegend uneingeschränkt, mit 22,5 % nimmt der eingeschränkte Trassierungsraum den geringsten Anteil innerhalb des Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 ein.</p> <p>Den größten Anteil mit 44,2 % nimmt der uneingeschränkte Trassierungsraum sowie zu 18,3 % der eingeschränkte Trassierungsraum ohne Überlagerung von Konfliktstellen ein. Zudem wird auf 5,8 % ein uneingeschränkter Trassierungsraum gequert, in dem mehr als 70 % der homogenen Beurteilungseinheit von trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen eingenommen werden.</p> <p>Ein stark eingeschränkter Trassierungsraum ist nicht vorhanden.</p> <p>Die PTA durchläuft keine Merkmale der Stufe 1. Konfliktstellen der Stufe 2 können teilweise umgangen werden.</p> <p>Die statistischen Auswertungen der Stufen 3 und 4 erhalten ihre Aussage lediglich im Vergleich und werden an dieser Stelle nicht berücksichtigt.</p>	<p>Riegel sind nicht vorhanden.</p> <p>Planerische Engstellen sind nicht vorhanden.</p> <p>Der Trassierungsraum ist über eine lange Strecke (55,3 %) uneingeschränkt ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen. Hinzu kommt eine Strecke von 14,2 % mit trassierungsraumüberlagernden Konfliktstellen, die mehr als 30 % und weniger als 70 % der homogenen Beurteilungseinheit einnehmen.</p> <p>Weitere 30,5 % sind eingeschränkter Trassierungsraum, ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen.</p> <p>Ein stark eingeschränkter Trassierungsraum ist im TKS B058 nicht vorhanden.</p> <p>Die PTA durchläuft keine Merkmale der Stufe 1, für die keine Konformität erreicht werden kann. Konfliktstellen der Stufe 2 können nur teilweise umgangen werden.</p> <p>Die statistischen Auswertungen der Stufen 3 und 4 erhalten ihre Aussage lediglich im Vergleich und werden an dieser Stelle nicht berücksichtigt.</p>

3 Technische Effizienz				
	Haren-Meppen 1 – TKS B059	Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3	Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3	Haren-Meppen 4 – TKS B058
Baugrund Moorstandorte	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden
Senkungsgefährdete Gebiete	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden
Zugänglichkeit	Aufgrund des geringen Anteils an geschlossenen Verlegeverfahren wird die Zugänglichkeit der Kabelanlage während der Betriebsphase nur geringfügig eingeschränkt.	B059/1, B058/1 Aufgrund des geringen Anteils an geschlossenen Verlegeverfahren wird die Zugänglichkeit der Kabelanlage während der Betriebsphase nur geringfügig eingeschränkt. B058/B059_V1 Da keine Hindernisse mit hohem und / oder sehr hohem Aufwand gequert werden müssen, wird die Zugänglichkeit der Kabelanlage während der Betriebsphase nicht eingeschränkt.	B059/1, B058/1 Aufgrund des geringen Anteils an geschlossenen Verlegeverfahren wird die Zugänglichkeit der Kabelanlage während der Betriebsphase nur geringfügig eingeschränkt. B058/B059_V2 Da keine Hindernisse mit hohem und / oder sehr hohem Aufwand gequert werden müssen, wird die Zugänglichkeit der Kabelanlage während der Betriebsphase nicht eingeschränkt.	Aufgrund des geringen Anteils an geschlossenen Verlegeverfahren wird die Zugänglichkeit der Kabelanlage während der Betriebsphase nur geringfügig eingeschränkt.

4 Wirtschaftliche Effizienz				
Kriterien	Haren-Meppen 1 – TKS B059	Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3	Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3	Haren-Meppen 4 – TKS B058
Längenbezogene Kosten				
Erdkabel und Tiefbau (Streckenlänge in km)	12,1 km	12,5 km	12,4 km	14,4 km
Prozentuale Mehrkosten (längenbezogen)	0 %	3,6 %	2,6 %	19,0 %
Raumbezogene Kosten				
Erschwernisse im Tiefbau (Streckenlänge in km)				
Moor / Torf	0 km	0 km	0 km	0 km
Fels	0 km	0 km	0 km	0 km
Grundwasserhaltung erforderlich	10,3 km	10,0 km	10,3 km	13,4 km
Bautechnische Hindernisse				
Kein/ geringes Realisierungshemmnis (Anzahl)	10 Stück	13 Stück	11 Stück	16 Stück
Mittleres Realisierungshemmnis (Streckenlänge in km)	1,1 km	1,0 km	1,0 km	1,1 km
Hohes Realisierungshemmnis (Streckenlänge in km)	0 km	0 km	0 km	0 km
Sehr hohes Realisierungshemmnis (Streckenlänge in km)	0 km	0 km	0 km	0 km
Prozentuale Mehrkosten (raumbezogen)	9 %	0 %	1 %	25 %
Gesamtkosten	100 %	103 %	102 %	119 %

5 Alternativenvergleich
Allgemein
<p>Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 stellt mit einer Länge von 11,7 km den kürzesten Verlauf dar. Im Gegensatz dazu ist Haren-Meppen 4 der längste Vergleichsabschnitt mit einer Differenz von 2,4 km, was einer Mehrlänge von ca. 21 % entspricht.</p> <p>Für die Vergleichsabschnitte sind keine Einzelfallbetrachtung für ausgewählte bautechnische Hindernisse vorgesehen.</p>
Konfliktfreiheit – Verschneidung Stufe 1 und Stufe 2
Riegel nicht vorhanden
Uneingeschränkter/Eingeschränkter Trassierungsraum ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen <p>Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 weist mit 59,5 % den höchsten Anteil an uneingeschränktem Trassierungsraum auf, während der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 mit 29,0 % den geringsten Anteil aufweist.</p> <p>Beim eingeschränkten Trassierungsraum weist der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 mit 30,5 % den höchsten Anteil auf, während die übrigen Vergleichsabschnitte mit 18,2 % bis 22,3 % einen etwa gleich großen Anteil aufweisen.</p>
Stark eingeschränkter Trassierungsraum mit/ohne trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen nicht vorhanden
Planerische Engstellen nicht vorhanden
Uneingeschränkter/eingeschränkter Trassierungsraum mit trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen <p>Alle Vergleichsabschnitte weisen einen etwa gleich großen Anteil an uneingeschränktem Trassierungsraum mit einer Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 30 % und weniger als 70 % auf. Zudem weist der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 3 auf einer Länge von 5,8 % einen uneingeschränktem Trassierungsraum auf, bei dem Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70 % gequert werden müssen.</p> <p>Die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 1 bis 3 weisen mit 4,3 % – 5,0 % einen etwa gleich großen Anteil an eingeschränkten Trassierungsraum mit einer Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von weniger als 30 % auf, während der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 0 % aufweist.</p> <p>Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 weist zudem auf 7,7 % Länge einen eingeschränkten Trassierungsraum auf, bei dem Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70 % gequert werden müssen.</p>
Konfliktfreiheit der PTA <p>Es werden in allen Vergleichsabschnitten keine Merkmale der Stufe 1 von der PTA gequert. Die Verträglichkeitsuntersuchungen zu dem Natura 2000-Gebieten kommen für die PTA zum Ergebnis: keine erhebliche Beeinträchtigung (Planung ist mit dem Schutzzweck bzw. den Erhaltungszielen verträglich).</p>
Konfliktfreiheit – Stufe 3
<p>Die Auswertung der Stufe 3 für das SG Boden zeigt anhand der statistisch ermittelten Kennwerte den geringsten Flächenanteil an verbleibenden erheblichen Umweltauswirkungen mit erhöhter Bedeutung für den Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 (153 ha), gefolgt von Haren-Meppen 3 (193 ha), Haren-Meppen 4 (274 ha) und Haren-Meppen 1 (301 ha).</p> <p>Die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 1-3 weisen vergleichbare Streckenlängen auf, hingegen ist der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 etwa 2,5 km länger als die übrigen Alternativen, was mit einer potenziell höheren Eingriffsintensität in den Boden verbunden wäre.</p> <p>Die für den Vergleich besonders bedeutsamen kohlenstoffreichen Böden und Moorböden bilden im Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 auf einem kurzen Teilabschnitt zwischen km 3,8 und km 4,1 trassierungsraumüberlagernde bodenbezogene Konfliktstellen auf 2 % des freien Trassierungsraums. In dem Streckenabschnitt zwischen km 4 und km 13 verläuft bandförmig ein Niedermoorgebiet, das zwischen km 6,5 und km 9,5 nicht umgangen werden kann. Eine Querung kann jedoch aufgrund der geringen Breite des Niedermoorbandes auf sehr kurze Distanz erfolgen. Für die kohlenstoffreichen Böden im oben angeführten Abschnitt des Vergleichsabschnitts liegen gleichermaßen aufgrund der Verdichtungsempfindlichkeiten trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen vor.</p> <p>In den Vergleichsabschnitten Haren-Meppen 1 und Haren-Meppen 3 bilden kohlenstoffreiche Böden und Moorböden zwischen km 3,3 und km 3,5 auf jeweils ca. 1,7 % des freien Trassierungsraums trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen. Im Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 kann diese Konfliktstelle umgangen werden.</p> <p>Im Rahmen der bodenschutzfachlichen Abwägung ist aufgrund der statistischen Auswertungen, der Identifizierung trassierungsraumüberlagernder Konfliktstellen sowie unter Berücksichtigung der Streckenlängen die Alternative Haren-Meppen 2 als vorzugswürdig einzustufen. Der Vorzug einer der anderen Alternativen wäre bodenschutzfachlich auch vertretbar.</p> <p>In allen 4 Vergleichsabschnitten nehmen trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen für das Schutzgut Boden weniger als 30% des Vergleichsabschnitts ein.</p>
Konfliktfreiheit – Stufe 4
<p>Die statistische Auswertung der Stufe 4 der Konfliktfreiheit zeigt mit 322,0 ha die geringste Flächengröße im Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1, bei denen eine Konformität im Sinne der Raumverträglichkeit nur durch Maßnahmen erreicht werden kann, im Gegensatz zu Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 mit 746,5 ha. Ein ähnliches Ergebnis zeigt sich bei den erheblichen Umweltauswirkungen mit mäßiger Bedeutung aus der SUP für den Korridor, die beim Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 mit 831,5 ha die geringste Größe und beim Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 mit 1.121,4 ha die höchste Flächengröße umfassen. Auch bei der Betrachtung der Flächen, die sich aus den söpB ergeben, schneidet der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 mit 47,3 ha am schlechtesten ab, während der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 mit 5,6 ha am besten abschneidet. Insgesamt sind die Unterschiede in Bezug auf die Flächengrößen jedoch relativ gering, insbesondere im Hinblick auf die relativen Anteile. Im Hinblick auf die Anzahl betroffener Arten bzw. die Vermeidung der Betroffenheit von Arten durch die PTA sind die Vergleichsabschnitte vergleichbar, jedoch sind im Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 geringfügig weniger Arten betroffen.</p>

Konfliktfreiheit – Fazit			
<p>In allen 4 Vergleichsabschnitten werden keine Merkmale der Stufe 1 von der PTA gequert.</p> <p>Aus Sicht des Zielkriteriums Konfliktfreiheit, Ergebnis der Verschneidung Stufe 1 und 2, sind die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und 4 als gleichwertig und im Vergleich zu den beiden übrigen Abschnitten als vorzugswürdig zu bewerten. Dies liegt darin begründet, dass die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 4 mit 85,8 % Haren-Meppen 2 mit 81,8 % den höchsten Anteil an uneingeschränktem und eingeschränktem Trassierungsraum ohne Querung von Konfliktstellen aufweisen. Danach folgen die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 3 mit 62,5 % sowie Haren-Meppen 1 mit 47,8 %.</p> <p>Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 ist aufgrund des geringsten Anteils (rund 48 %) an uneingeschränktem und eingeschränktem Trassierungsraum ohne Querung von Konfliktstellen sowie des höchsten Anteils an Trassierungsraum mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70 % als am schlechtesten in Bezug auf die Konfliktfreiheit zu bewerten. Danach folgt der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 3 mit 62,5 % bzw. 5,8 %.</p> <p>In allen 4 Vergleichsabschnitten nehmen trassierungsraumüberlagernde Konfliktstellen für das Schutzgut Boden weniger als 30% des Vergleichsabschnitts ein. I. d. S. sind alle Korridore in Bezug auf die Stufe 3 als gleichwertig zu beurteilen.</p> <p>Im Ergebnis der Stufe 4 sind die Vergleichsabschnitte als gleichwertig zu werten. Lediglich im Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 sind insgesamt mehr Flächen aus der RVS betroffen.</p> <p>Insgesamt sind damit die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und 4 im Hinblick auf das Zielkriterium Konfliktfreiheit als vorzugswürdig und gleichwertig zu bewerten. Die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 4 mit 85,8 % und Haren-Meppen 2 mit 81,8 % weisen den höchsten Anteil an uneingeschränktem und eingeschränktem Trassierungsraum ohne Querung von Konfliktstellen auf, während der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 mit 48 % den geringsten Anteil aufweist. Zudem weist der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 den höchsten Anteil an eingeschränktem Trassierungsraum mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70 % auf.</p>			
Technische Effizienz			
<p>In Bezug auf die Technische Effizienz weisen alle 4 Vergleichsabschnitte aufgrund der räumlich engen Lage eine ähnliche Situation und damit nur geringfügige Unterschiede auf.</p>			
Wirtschaftliche Effizienz			
<p>Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 ist der wirtschaftlichste Vergleichsabschnitt. Die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und 3 weisen Mehrkosten von 3 % bzw. 2% auf, während Haren-Meppen 4 Mehrkosten von 19 % aufweist. Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 ist aufgrund der Mehrkosten von 19 % als am schlechtesten zu einzustufen.</p>			
Gutachterliche Einschätzung			
<p>Die Korridore des Mehrfachvergleichs Haren-Meppen weist aufgrund der räumlichen Nähe der Vergleichsabschnitte eine ähnliche Ausgangssituation auf.</p> <p>Aus Sicht des Zielkriteriums Konfliktfreiheit sind die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und 4 im Hinblick auf das Zielkriterium Konfliktfreiheit als vorzugswürdig und gleichwertig zu bewerten. Die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 4 mit 85,8 % und Haren-Meppen 2 mit 81,8 % weisen den höchsten Anteil an uneingeschränktem und eingeschränktem Trassierungsraum ohne Querung von Konfliktstellen auf, während der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 mit 48 % den geringsten Anteil aufweist. Zudem weist der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 den höchsten Anteil an eingeschränktem Trassierungsraum mit Querung von Konfliktstellen auf einer Länge von mehr als 70 % auf.</p> <p>In Bezug auf die Technische Effizienz weisen alle 4 Vergleichsabschnitte aufgrund der räumlich engen Lage eine ähnliche Situation und damit nur geringfügige Unterschiede auf.</p> <p>Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 1 weist beim Zielkriterium Wirtschaftliche Effizienz keine Mehrkosten auf, es handelt sich um den wirtschaftlichsten Vergleichsabschnitt. Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 ist aufgrund der Mehrkosten von 19 % als am schlechtesten zu bewerten.</p> <p>Insgesamt sind die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und 4 beim Zielkriterium Konfliktfreiheit als vorzugswürdig gegenüber den zwei weiteren Vergleichsabschnitte zu bewerten. In der Technischen Effizienz sind alle Vergleichsabschnitte als gleichwertig zu bewerten. Da die Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und 4 im Zielkriterium Konfliktfreiheit als gleichwertig bewertet wurden, wird die Differenz in den Mehrkosten von 16 % berücksichtigt. Der Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2 weist lediglich 3 % Mehrkosten auf und wird daher gegenüber dem Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 4 mit 19 % Mehrkosten als vorzugswürdig bewertet.</p> <p>Aufgrund der gegebenen Gleichwertigkeit der Vergleichsabschnitte Haren-Meppen 2 und Haren-Meppen 4 aus Sicht des Zielkriteriums Konfliktfreiheit, wird entsprechend den methodischen Festlegungen die Alternative ausgewählt wird, die um mehr als 10% kostengünstiger ist. Damit ergibt sich als Ergebnis des vorliegenden Mehrfachvergleichs insgesamt eine Vorzugswürdigkeit für den Vergleichsabschnitt Haren-Meppen 2.</p>			
Haren-Meppen 1 – TKS B059	Haren-Meppen 2 – TKS B059/1, B058/B059_V1, TKS B058/2, B058/3	Haren-Meppen 3 – TKS B059/1, B059/2, B058/B059_V2, TKS B058/3	Haren-Meppen 4 – TKS B058
nachteilig	vorzugswürdig	nachteilig	nachteilig